

Ausbildungsplatzbörse in Verden bringt Jugendliche und Firmen zusammen

Die Ausbildungsplatzbörse in Verden bietet Schülern einen umfassenden Überblick über die Arbeitswelt. Unternehmen, Schulen und Organisationen stellen sich in diesem Jahr erneut vom 7. bis 9. Oktober vor.

26.09.2025, 12:53 Uhr



Seit 21 Jahren ist die Ausbildungsplatzbörse in der BBS Verden Anlaufpunkt für junge Menschen auf der Suche nach einer beruflichen Perspektive. Björn Hake

Bei der ständig wandelnden Arbeits- und Berufswelt ist es für junge Menschen oft nicht leicht, sich einen Überblick zu verschaffen, welche Berufsfelder für sie überhaupt infrage kommen. Die Ausbildungsplatzbörse in den Berufsbildenden Schulen Verden (BBS) vom 7. bis 9. Oktober bietet da eine gute Möglichkeit, um mit potenziellen Betrieben, Schulen oder Hochschulen ins Gespräch zu kommen.

Bei der bereits 21. Ausgabe der Ausbildungsplatzbörse stellen mehr als 110 Unternehmen und Organisationen ihre Ausbildungsberufe, Studienmöglichkeiten und Praktikumsplätze vor. "In der Vergangenheit ist die Ausbildungsplatzbörse immer größer geworden", berichtet Frank Weinhold, Leiter des niedersächsischen Bildungsnetzwerkes "Region des Lernens".

Dabei sei das Angebot nicht nur für Schülerinnen und Schüler wichtig, sondern auch für die Betriebe vor Ort. Alle Aussteller seien deswegen dazu aufgefordert, für die jungen Menschen attraktive Möglichkeiten aufzuzeigen, damit es sich auch beruflich lohnt, im Landkreis Verden zu bleiben. Seit mehr als 21 Jahren werde das Angebot von den Schulen und den Unternehmen aus der Region Verden als "wichtiger Bestandteil der Berufsorientierung geschätzt", betont Landrat Peter Bohlmann.

CHANCE FÜR DEN WIRTSCHAFTSSTANDORT

Dazu zeigen Unternehmen, Verbände und Kammern sowie Verwaltungen und Hochschulen aus der Region auf der Börse, wie attraktiv und vielfältig, modern und innovativ der Ausbildungsstandort Landkreis Verden ist. In diesem Jahr bildet die "Digitalisierung und künstliche Intelligenz" einen Schwerpunkt auf der Börse. Neben den bekannten Berufsfeldern sind deshalb eine Reihe Aussteller mit dem Schwerpunkt Informationsverarbeitung und -anwendung anwesend. Zudem präsentiert die BBS ihre weiterführenden Bildungsangebote. Ergänzt wird das Programm durch mehrere Kurzvorträge. Und da die Fülle an Informationen überwältigend sein kann, stellt die BBS den jungen Besuchern sogenannte "Börsen-Scouts" zur Seite.

Die verschiedenen Akteure bieten jungen Menschen, die am Übergang von der Schule in den nächsten Lebensabschnitt stehen, Einblicke in die unterschiedlichsten Berufsfelder und laden ein zu einem persönlichen Gespräch. "Besonders freue ich mich, dass wir mit dem Bereich 'Studieren im Fokus' auch jenen, die ein Studium ins Auge fassen, gezielt Orientierung bieten können", betont BBS-Schulleiter Stefan Frese.

ORIENTIERUNGSANGEBOT FÜR ELTERN

Da Eltern laut Veranstalter oftmals eine besondere Rolle bei der Beratung der eigenen Kinder einnehmen, können auch sie sich bei einem speziellen Angebot für

sie über die ersten Karriereschritte, Studienverläufe und Bewerbungsverfahren informieren. Am Dienstag, 7. Oktober, ab 17.15 Uhr findet dazu eine Elternlounge unter dem Motto "Karrierewege nach dem Abi" auf der Aktionsbühne im Zukunftszelt statt.

Info

Die Ausbildungsplatzbörse startet am Dienstag, 7. Oktober, um 16.30 Uhr mit einer Eröffnungsfeier, zu der alle interessierten Eltern, Schülerinnen und Schüler eingeladen sind. Am Mittwoch und Donnerstag, 8. und 9. Oktober, ist die Messe jeweils von 8.30 bis 12.30 Uhr geöffnet.